

## **Aus der Gemeinderatsitzung am 09.11.2021**

### **Vorstellung Strukturgutachten Wasserversorgung**

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2020 hatte der Gemeinderat beschlossen, für die Erstellung eines „Strukturgutachtens für die Wasserversorgung Eggingen“ finanzielle Mittel bereit zu stellen. Hierfür wurde ein Betrag in Höhe von 33.650,- € in den Haushalt eingestellt, wobei mit einem Zuschuss in Höhe von 16.825,- € durch das Land gerechnet wurde. Mit Schreiben vom 24.08.2020 wurde der Verwaltung der Zuwendungsbescheid vom Regierungspräsidium Freiburg über den vorgenannten Betrag zugestellt. Daraufhin wurde das für unsere Wasserversorgung zuständige Ingenieur-Büro Tillig-Ingenieure aus Dogern mit der Erstellung des Strukturgutachtens beauftragt. Mittlerweile ist das Strukturgutachten, welches auch Voraussetzung für den eventuellen Erhalt von Fördermitteln (25 %) bei künftigen Maßnahmen an der Wasserversorgung ist, fertiggestellt und beim Landratsamt Waldshut und Regierungspräsidium Freiburg eingereicht.

Bürgermeister Gantert begrüßte zu diesem TOP Herrn Master of Engineering Patrick Mülhaupt vom Ingenieur-Büro Tillig-Ingenieure aus Dogern, der anwesend war, um das Strukturgutachten dem Gremium vorzustellen und zu erläutern. Bevor er Herrn Mülhaupt das Wort erteilte ging er auf die Thematik ein und wies darauf hin, dass die oberste Priorität einer Gemeinde die Sicherstellung ihrer Wasserversorgung sei.

Herr Mülhaupt stellte das Strukturgutachten der Wasserversorgung vor. Mit diesem Gutachten wurde eine Einschätzung der derzeitigen Trinkwasserversorgung vorgenommen und die zwingend erforderlichen Maßnahmen zur Strukturverbesserung der Trinkwasserversorgung aufgezeigt. Auch die Möglichkeiten zur Schaffung eines Verbundsystems und der Anschluss an andere Versorgungssysteme wurden überprüft. Die Gemeinderäte nahmen die Gelegenheit wahr und stellten hierzu zahlreiche Fragen.

Um in Zukunft die Trinkwasserversorgung der Gemeinde sicherzustellen, wird vom Büro Tillig-Ingenieure empfohlen, eine weitere Versorgungsmöglichkeit zu schaffen. Zum einen könnte hierfür die bereits früher genutzte „Eichtalquelle“ reaktiviert werden, zum anderen wäre ein Anschluss an die Wasserversorgung der Gemeinde Hallau (CH) möglich. Unter Berücksichtigung der Kosten ist ein Anschluss an die Wasserversorgung „Wunderklingen“ als wirtschaftlichste Variante zu betrachten. Hier könnte im Bedarfsfall sogar der gesamte Spitzenbedarf der Gemeinde Eggingen bezogen werden. Allerdings liegen derzeit noch keine Angaben zur Wasserqualität vor. Diese müsste im Zuge der weiteren Planungsschritte geprüft werden. Die „Eichtalquelle“ könnte zu einem späteren Zeitpunkt zusätzlich reaktiviert werden. Weiter wird die Hochzone des westlichen Versorgungsgebiets lediglich über eine Leitung versorgt. Zur weiteren Erhöhung der Versorgungssicherheit und zur Verbesserung der Löschwasserversorgung wird eine zusätzliche Einspeisung empfohlen. Als möglicher Anschlusspunkt wurde die Wasserleitung in der „Anton-Hilbert-Straße“ untersucht. Die Leitungsführung könnte vom Hochbehälter „Ehrenberg“ über den „Föhrhaldenweg“ erfolgen.

Als weitere Maßnahmen zur Sanierung bzw. Verbesserung der Trinkwasserversorgung in den kommenden Jahren werden im Gutachten genannt:

- Ringschlüsse Ortsnetz
- Erneuerung Leitung HB „Krähenbühl“ – PW „Heidelberg“
- Sanierung/Neubau HB „Krähenbühl“
- Erneuerung Quellsammelschächte

- Erneuerung UV-Anlage bzw. Einbau Ultra-/Nanofiltrationsanlage

Die Gesamtinvestitionskosten der empfohlenen Maßnahmen betragen ca. 2,5 Mio. €.

In der anschließenden Diskussion im Gemeinderat ging es insbesondere über die Möglichkeiten

- eines Anschlusses an die Wasserversorgung „Wunderklingen“
- die Wasserschutzzone im Einzugsbereich der „Eichtalquelle“ zu erhöhen.

Bürgermeister bedankte sich bei Herrn Mülhaupt für die Vorstellung des Strukturgutachtens. Er sagte, man habe nun einen Leitfaden zur Hand bekommen, an dem man sich orientieren könne. Es sei vorstellbar, die eine oder andere Maßnahme in die mittelfristige Finanzplanung aufzunehmen.

Vom Gemeinderat wurde das vorgestellte Strukturgutachten für die Wasserversorgung Eggingen zur Kenntnis genommen.

## **Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatsitzung**

Bürgermeister Gantert gab die Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatsitzung vom 26.10.2021 wie folgt bekannt:

- Für den Kindergarten wurde Frau Emine Ekinici ab dem 01.11.2021 als zusätzliche Erzieherin mit einem Beschäftigungsumfang von 70 % eingestellt.
- Der Gemeinderat wurde darüber informiert, dass sich Gemeindegeldverwalter Luis Peter beruflich verändern möchte und daher seine Stelle fristgerecht zum 31.12.2021 gekündigt hat. Es wurde beschlossen, die Stelle zukünftig mit unserer derzeitigen Auszubildenden Frau Thu Hien Nguyen zu besetzen. Frau Nguyen wird ihre Ausbildung voraussichtlich im Februar 2022 beenden.

## **Verschiedenes**

### **Bekanntgaben**

### **Anträge/Anfragen**

#### Verschiedenes

Bürgermeister Gantert wies auf die am kommenden Sonntag, 14.11.2021 um 11.15 Uhr stattfindende Gedenkveranstaltung aus Anlass des Volkstrauertages auf dem Friedhof hin und lud zur Teilnahme ein.

#### Bekanntgaben

Die nächste Gemeinderatsitzung findet voraussichtlich am Dienstag, 07.12.2021 statt.

#### Anträge/Anfragen

- Von einem Gemeinderat wurde angefragt ob in der „Badstraße“ Verkehrsberuhigungsmaßnahmen umgesetzt werden könnten, da dort laut Aussagen eines Anwohners insbesondere bei Sport- bzw. Trainingsbetrieb zu schnell gefahren wird. Nach kurzer Diskussion wurde vorgeschlagen, zunächst das Geschwindigkeitsmessgerät in

diesem Bereich aufzustellen und nach Auswertung der Aufzeichnungen ggf. über geeignete Maßnahmen zu beraten.

- Eine weitere Anfrage betraf das undichte Hallendach im Bereich Bauhof. Bürgermeister Gantert sagte, dass der Verwaltung ein Angebot für die Sanierung vorliegt. Es soll aber zunächst nochmal versucht werden, die undichte Stelle zu finden. Weiter informierte er, dass die mechanische Beschädigung des Daches oberhalb des Sanitätsraums in der Gemeindehalle behoben wurde, allerdings muss der Sanitätsraum noch gestrichen werden.

### **Die Bürgerinnen und Bürger haben das Wort**

Zu diesem TOP gab es keine Wortmeldung.